

Schon bald werden die ersten Häuser gebaut

Aschenplatz ist verschwunden. Schützheide: **70 neue Stellplätze** entschärfen Parksituation.

Stolberg-Breinig. Der Aschenplatz des SV Breinig befand sich auf der anderen Straßenseite der Schützheide. Davon ist nichts mehr zu sehen, verwunden sind Aschenplatz und das alte Vereinsheim. Schon bald werden an gleicher Stelle Häuser entstehen. Der alte Sportstätte war für die Bedürfnisse des Vereins einfach zu klein geworden. Abgesehen davon, war das Spielen auf Asche auch nicht mehr zeitgemäß.

Zwei Millionen investiert

Worauf Auf der Schützheide der neue Sportplatz mit Rasen, gleich gegenüber des alten Aschenplatzes, entstand. Das war 1998. Damals wurde Rasen als der optimale Untergrund angesehen.

Kunstrasen gab es zwar schon, aber das Konzept war noch nicht ausgereift und die Qualität nicht vergleichbar mit der von heute, erzählt Eh-



An der Stelle, wo sich einst der alte Aschenplatz samt Vereinsheim befand, entsteht das Neubaugebiet Corneliastraße / Schützheide.

renpräsident Dieter Jollet.

Der Verein wuchs weiter. Die Lösung war der Verkauf des Grundstücks mit dem Aschenplatz, um Geld für den

Ausbau des neuen Sportplatzes zu erhalten. Immerhin beträgt das Investitionsvolumen zwei Millionen.

Ausgebaut wurde auch der

Parkplatz: Statt 70 Autos können nun 140 Pkw abgestellt werden. Das entschärft die Parksituation entlang der Schützheide sonntags sehr.